

Evakuierung des Gebäudes im Alarmfall

Primär muss an die rasche Räumung des Hauses gedacht werden! Damit eine Evakuierung im Alarmfall ordnungsgemäß und schnell ablaufen kann sollten folgende Punkte beachtet werden:

- ⌚ Die Kolleg*innen sollten sich immer über die Fluchtwege aus den Fluren auf den ausgehängten Fluchtwegplänen informieren.
- ⌚ Im B-Gebäude gibt es, mit Ausnahme des Technikraumes, aus den Unterrichtsräumen nur eine Fluchtmöglichkeit (in die Flure) und in den Fluren gibt es dann zwei Fluchtmöglichkeiten über die beiden Treppenhäuser.
- ⌚ Da im A- Gebäude im Alarmfall das Haupttreppenhaus durch Vorhänge komplett gesperrt wird, bestehen nur die Möglichkeiten das Gebäude über das Notfalltreppenhaus oder die Außentreppen zu verlassen.
- ⌚ Die Fluchtwege sollten allgemein in den Klassen und Kursen, vor allem denen der jüngeren Jahrgangsstufen, mit den Klassenlehrer*innen abgelaufen werden und gegebenen Falls geübt werden, da es Schüler*innen gibt, die Angst davor haben über die Gitter der Außentreppen zu laufen.
- ⌚ Die Schüler*innen sind über das richtige Verhalten im Alarmfall zu belehren.
- ⌚ Auf Betreuungsbedürftige muss besonders geachtet werden und diese müssen zum Sammelplatz begleitet werden. In den Klassen sollten für betreuungsbedürftige Schüler*innen Mitschüler*innen bestimmt werden, die das Begleiten übernehmen.
- ⌚ Da der Fahrstuhl im Alarmfall nicht benutzt werden darf, sollten Rollstuhlfahrer durch Lehrer*innen mit einer festgelegten Gruppe an Mitschüler*innen über das Notfalltreppenhaus evakuiert werden. Die Evakuierung erfolgt dann über Tragetücher, die im Notfalltreppenhaus und in den Jahrgangsstationen vorzufinden sind. Die Evakuierung in den Tragetüchern sollte in den Klassen geübt werden.

Das Schulgebäude ist unverzüglich unter Aufsicht der Lehrkräfte über die gekennzeichneten Fluchtwege zu verlassen, jedoch nur, wenn diese rauchfrei sind!

- ⌚ Schülergruppen sollen geschlossen geführt werden.
- ⌚ Die Lehrkraft verlässt als letzte die Räume und schaut nach, dass niemand zurückgeblieben ist.
- ⌚ Die Lehrkraft nimmt das iPad, das Klassenbuch oder ggf. das Kursheft oder eine Schülerliste sowie einen Stift mit.
- ⌚ Kleidungsstücke können nur dann mitgenommen werden, wenn dadurch keine Verzögerung beim Verlassen der Räume auftritt. Schulsachen werden nicht mitgenommen.
- ⌚ Fenster und Türen werden geschlossen. Türen werden jedoch nicht abgeschlossen.
- ⌚ Der Aufzug wird in keinem Fall benutzt. Betreuungsbedürftige Schüler*innen bekommen Hilfe von ihren Mitschüler*innen (siehe oben).
- ⌚ Im Falle der Mitbetreuung einer weiteren Lerngruppe, nimmt die Lehrkraft beide Lerngruppen geschlossen mit zum Sammelplatz.

Tritt der Alarmfall zwischen zwei Schulstunden oder in einer Pausenzeit ein, muss flexibel agiert werden.

- ⌚ Sollte ein Alarm zwischen zwei Unterrichtsstunden aktiviert werden, dann gilt die Zuständigkeit der jeweiligen Lehrkraft für die neue Lerngruppe.
- ⌚ Fällt einer Lehrkraft auf, dass eine Lerngruppe ohne Lehrkraft ist, fügt sie diese ihrer eigenen Lerngruppe hinzu und bringt die gesamte Gruppe zur Sammelstelle.
- ⌚ Bei einem Feueralarm in einer der Pausen spricht das Krisenteam/die Schulleitung einige Kolleg*innen an und bittet diese um Mithilfe, um das Gebäude zu räumen. Die Kolleg*innen, die Pausenaufsicht in den Gebäuden haben, schicken die Schüler*innen aus ihrem Aufsichtsbereich zu den Sammelplätzen und kontrollieren die Klassenzimmer und Toiletten dabei. Die übrigen Lehrkräfte, die sich im Gebäude befinden, helfen und rufen die Schüler*innen, die sich im Foyer oder auf dem Schulhof aufhalten, zusammen und führen sie auf einem kurzen und sinnvollen Weg zum Sammelplatz.

Die Sammelplätze sind auf unserem Schulhof der HLS das Fußball- und Basketballfeld und dem Schulhof der Kleiststraße (da in diesem Schuljahr Container auf dem Schulhof der Kleiststraße stehen, kann es hier etwas eng werden. Aber ein Aufenthalt auf der Feuerwehzufahrt am Schulhof der Kleiststraße ist nicht möglich!).

- ⌚ Schüler*innen ohne Aufsicht (z. B. Freistunde Sek II) schließen sich möglichst einer anderen Klasse an, verlassen mit ihr das Haus und gehen mit ihr zur Sammelstelle.
- ⌚ Da das Gebäude auf dem **kürzesten Weg** verlassen werden soll, müssen beide Sammelplätze (Schulhof HLS Fußball- und Basketballfeld und dem Schulhof der Kleiststraße) angelaufen werden.
- ⌚ Die Klassen bzw. Kurse werden vollständig zu den Sammelplätzen auf dem Schulhof HLS (Fußballplatz und Basketballplatz) oder dem Schulhof der Kleiststraße von der Lehrkraft begleitet. Dort werden nach Feststellung der Vollständigkeit die Mitglieder*innen der Schulleitung oder des Sekretariats (gekennzeichnet mit der gelben Warnweste) aufgesucht und die Klasse bzw. der Kurs als vollständig anwesend rückgemeldet. „Verloren gegangene“ Schüler*innen werden den Mitglieder*innen der Schulleitung und der Einsatzleitung sofort gemeldet.
- ⌚ Die Schüler*innen bleiben mit ihren Lehrkräften während des gesamten Alarms zusammen und warten auf weitere Anweisungen des Krisenteams/der Schulleitung.
- ⌚ **Der Alarm ist dann beendet, wenn das Krisenteam dies bekannt gibt!**

Verhalten im „Amokfall“

- 🔊 Sofortige Meldung über den Polizei-Notruf 110 unter Angabe der folgenden Punkte: WO (Anschrift; Etage; Raum), WAS (Sachverhalt, insbes. Täter: Anzahl, Bewaffnung, Aufenthalt, Beschreibung, Anzahl der Opfer, Verletzte, Tote), WER (meldet) und WARTEN (auf Rückfragen; Verbindung halten), erfolgt über die Schulleitung, soweit die Information dieser möglich ist, sonst zuerst durch den/die Betroffene(n).
- ⌚ Im „Amokfall“ wird das Gebäude nicht evakuiert!
- ⌚ Es wird kein Alarm ausgelöst, sondern es erfolgt eine Durchsage. Nach dieser Durchsage bitte keine weiteren Telefonate!
- ⌚ Die Schüler*Innen haben unbedingt die Handys auszuschalten, damit das Netz nicht zusammen bricht!!! Die Handys der Kolleg*Innen werden auf lautlos geschaltet.

- ⌚ Die Türen der Klassenräume sind sofort abzuschließen und Tische, Stühle oder andere Gegenstände zum Verbarrikadieren vor die Tür zu stellen.
- ⌚ Fenster schließen, wenn Vorhänge vorhanden sind, diese zuziehen und Rollläden runterlassen. Und dann Fenster und Türen meiden.
- ⌚ Schutz unter Tischen suchen, auf den Boden legen.
- ⌚ Ruhe bewahren, sich ruhig verhalten!
- ⌚ Wenn sich Schüler*Innen oder Kolleg*Innen gerade auf der Toilette befinden, wenn der „Amokfall“ durchgesagt wurde, besteht keine Möglichkeit mehr in einen Klassenraum zu gelangen, da alle Türen so schnell wie möglich geschlossen werden. Die betroffenen Personen schließen sich in der Kabine ein, setzen sich auf die Toilette, sodass man die Füße nicht sieht und bewahren Ruhe.
- ⌚ Auf die Evakuierung durch die Polizei warten.
- 🔊 Abweichungen können im Einzelfall angebracht sein. Befinden sich z. B. Schüler*Innen oder Kolleg*Innen in der Eingangshalle, haben sie wahrscheinlich auch keine Möglichkeit mehr in einen Unterrichtsraum zu gelangen. Diese Personen sollten sofort leise und ohne Aufmerksamkeit zu erregen das Gebäude evtl. auch über Nebenausgänge verlassen.
- ⌚ Personen außerhalb des Gebäudes sollten den Nahbereich verlassen und sich für die Polizei zur Verfügung halten.